

Unabhängigkeit der Medien

Herausgegeben von

**Walter Berka
Christoph Grabenwarter
Michael Holoubek**

Wien 2011

Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Autorenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
 <i>Manfred Prisching</i>	
Die Unabhängigkeit der Medien in der Spätmoderne	1
 <i>Christoph Bezemek</i>	
Die Unabhängigkeit der Medien vom Staat	23
 <i>Roland Winkler</i>	
Die Unabhängigkeit der Medien in der Gesellschaft	39
 <i>Wolfgang Hoffmann-Riem</i>	
Die Unabhängigkeit des Rundfunks	49
 <i>Michael R. Kogler</i>	
Unabhängigkeitssicherung durch Werberecht?	67
 <i>Barbara Leitl-Staudinger</i>	
Organisation der Rundfunkregulierung als Unabhängigkeitssicherung	97
 <i>Mathis Fister</i>	
Das Arbeitsrecht im Dienste der Unabhängigkeit der Medien	117
 <i>Michael Holoubek</i>	
Innere Rundfunkfreiheit	133

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Autorenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV

Manfred Prisching

Die Unabhängigkeit der Medien in der Spätmoderne	1
I. Einleitung	1
1. Unabhängigkeit als Wert der Moderne	1
2. Medienunabhängigkeit	4
II. Politik: Die demokratische Logik und die Unabhängigkeit	8
1. Medien als vierte Gewalt	8
2. Die Logik einer Mediendemokratie	11
3. Die Stärke der Medien	12
III. Wirtschaft: Die Marktlogik und die Unabhängigkeit	15
1. Die Logik der Vermarktlichung	15
2. Die Logik der Codes	18
IV. Die Logik einer professionellen Ethik	19
V. Das Entstehen einer neuen Welt	21

Christoph Bezemek

Die Unabhängigkeit der Medien vom Staat	23
I. Warum Unabhängigkeit?	23
II. Welche Unabhängigkeit?	24
1. Der grundrechtliche Ausgangspunkt	24
2. Essentialia?	25
III. Eine besondere Unabhängigkeit?	25
1. Drei Modelle	25
2. No special privilege on behalf of the press... ..	26
3. Ein institutioneller Ansatz	27
4. Ein funktionaler Ansatz	28
IV. Österreich	29
1. Ein gemischtes Modell?	29
2. Medienfreiheit?	29
V. Die Europäische Menschenrechtskonvention	30
1. Institutionell – Funktional?	30
2. <i>Ein Wachhund?</i>	31
3. Ein <i>functional watchdog?</i>	31
VI. Freiheiten, Pflichten und Verantwortung – ein differenziert funktionaler Ansatz?	33
1. Different duties – differing responsibilities?	33
2. Medienbezogene Divergenzen?	33
3. Methodenbezogene Divergenzen?	34
4. Ein fragmentarischer Befund.....	35

VIII. Grundrechtliche Gewährleistungspflichten – Unabhängigkeit im Staat	
und durch den Staat	35
1. Der Staat als Garant	35
2. Der fördernde Staat	36
3. Der geforderte Staat	37
VIII. Fazit	38

Roland Winkler

Die Unabhängigkeit der Medien in der Gesellschaft	39
I. Einleitung	39
II. Begriffe	40
1. Unabhängigkeit	40
2. Medien	40
3. Gesellschaft	41
III. Die gesetzlichen Regelungen	42
1. Verfassungsrechtlicher Rahmen	42
2. Die Bedeutung für die gesellschaftliche Unabhängigkeit	42
3. Einzelregelungen im PrR-G, AMD-G und KOG	44
IV. Bewertung	45
V. Entwicklungsperspektive	46
VI. Zusammenfassung	48

Wolfgang Hoffmann-Riem

Die Unabhängigkeit des Rundfunks	49
I. Sicherung von Medienfreiheit durch Abwehr und Gewährleistung	49
II. Bedeutung von Rundfunk für die individuelle und öffentliche Meinungsbildung	52
III. Ziele von Rundfunkregulierung	54
IV. Ansatzpunkte und Ambivalenzen von Rundfunkregulierung	57
V. Unabhängigkeit für wen, gegenüber wem und wie?	59
VI. Insb Regierungs- und Parteieneinfluss	61
VII. Herausforderung der Sicherung von Unabhängigkeit angesichts neuer Entwicklungen	63

Michael R. Kogler

Unabhängigkeitssicherung durch Werberecht?	67
I. Einleitung	67
II. Unabhängigkeit (von) (audiovisueller) kommerzieller Kommunikation	68
1. Generelles Unabhängigkeitsgebot oder Einflussverbot	70
2. Sponsoring und Produktplatzierung	71
3. Trojaner Produktplatzierung?	73
III. Unkontrollierbares Ge-/Verbot?	75
1. „Eckpfeiler“ kommerzieller Kommunikation	76
2. Besondere „Sicherungsmaßnahmen“	80
a) „Bedingungslose“ Sendungsgestaltung	80
b) Nachrichtensprecher- und Moderatoren- Werbeverbot	81
c) Printmedienwerbebeschränkung	83
IV. „Ideelle“ kommerzielle Kommunikation	84
1. „Zur Unterstützung einer Sache oder Idee“	85
a) Sachlichkeit und Objektivität	85
b) Verquickung von redaktionellem Inhalt und „entgeltlichen Ideen“	86
2. „Im Dienst der Öffentlichkeit“	87

V. Unabhängigkeit von ORF-Regionalwerbung?	93
VI. Unabhängigkeit und Nicht-Diskriminierung	94
VII. Schlussfolgerungen	95

Barbara Leitl-Staudinger

Organisation der Rundfunkregulierung als Unabhängigkeitssicherung	97
I. Organisation der Rundfunkregulierung im Spagat zwischen der Unabhängigkeit vom Staat und der staatlichen Verantwortung für den Rundfunksektor	97
II. Funktionen der Rundfunkregulierung	98
III. Allgemeine Überlegungen zur Organisation der Rundfunkregulierung	100
1. Regulierung als Regelsetzung und Vollziehung	100
2. Selbstregulierung – Co-Regulierung – staatliche Regulierung	101
3. Das Konzept unabhängiger Regulierungsbehörden	102
a) Strukturelle Trennung von hoheitlichen Tätigkeiten und wirtschaftlichen Interessen	102
b) Effektivität der Regulierung durch Ausschaltung tagespolitischer Einflüsse	104
c) Schutz der Unabhängigkeit der regulierten Unternehmen	107
IV. Unions- und verfassungsrechtliche Vorgaben	108
1. Notwendigkeit staatlicher Regelsetzung	108
2. Notwendigkeit unabhängiger Regulierungsbehörden	109
V. Bewertung der Organisation der Rundfunkregulierung durch die Novelle BGBl I 2010/50	111
1. Zurückhaltung bei der Anerkennung von Co- und Selbstregulierung	111
2. Effektive Unabhängigkeitsgarantien für die KommAustria	112
VI. Schluss	115

Mathis Fister

Das Arbeitsrecht im Dienste der Unabhängigkeit der Medien	117
I. Einleitung	117
II. § 132 Abs 2 ArbVG	118
1. Architektur, Funktion und Leistungsfähigkeit des § 132 Abs 2 ArbVG	118
2. Unvollkommenheit des § 132 Abs 2 ArbVG?	120
III. § 132 Abs 3 ArbVG	121
1. Architektur, Funktion und Leistungsfähigkeit des § 132 Abs 3 ArbVG	121
2. Unvollkommenheit des § 132 Abs 3 ArbVG	122
IV. Tendenzschutz im Medienkonzern	122
V. Betriebsverfassungsrechtlicher Tendenzschutz vs. Arbeitnehmerbeteiligung kraft Redaktionsstatuts	123
1. Berührungspunkte und Konfliktpotential	123
2. Die doppelte Bedingtheit des Verzichts auf den Tendenzschutz	124
3. Verzicht auf den Tendenzschutz durch Redaktionsstatut?	128
VI. Jüngere Entwicklungen des Tendenzschutzes im Europarecht	129
1. Die europäische Dimension des Tendenzschutzes	129
2. Art 27 GRC im Spiegel des Tendenzschutzes – Neuvermessung alter Grenzen?	130
VII. Abschließende Gesamtbetrachtung	131

Michael Holoubek

Innere Rundfunkfreiheit	133
I. Problemstellung und deren Exemplifikation anhand einiger Ausgangsbeispiele.	133
1. Ein alter Hut	133

2. Beispiele	134
3. Fragen	135
II. Das duale Normprogramm innerer Rundfunkfreiheit	136
1. Die Bedeutung innerer Rundfunkfreiheit	136
a) Abgrenzung	136
b) Zwei Konstellationen	137
2. ... und ihre Begründung	138
III. Instrumente innerer Rundfunkfreiheit abseits des Arbeitsrechts	142
1. Rundfunkrechtliche Instrumente: das Redaktionsstatut	143
a) ORF	144
b) Privater Rundfunk	145
aa) Hörfunk	145
bb) Fernsehen	145
c) Beispiele	146
2. Kartellrechtliche Instrumente	146
3. Unabhängigkeitssicherung durch Gewaltenteilung im öffentlichen Rundfunk	147
IV. Schlussbetrachtung	148
1. Wall Street Journal	148
2. 88.6	149
3. <i>Ein</i> Ergebnis?	149